

144.000 - Goran Šušljic

Was sind die Eigenschaften dieser besonderen Gruppe? Ist ihre Anzahl nur symbolisch?

- **“Und ich sah das Lamm stehen auf dem Berg Zion und mit Ihm hundertvierundvierzigtausend, die hatten Seinen Namen und den Namen Seines Vaters geschrieben an ihre Stirn.** Und ich hörte eine Stimme vom Himmel wie eines großen Wassers und wie eine Stimme eines großen Donners; und die Stimme, die ich hörte, war wie von Harfenspielern, die auf ihren Harfen spielen. Und sie sangen ein neues Lied vor dem Stuhl und vor den vier Tieren und den Ältesten; und **niemand konnte das Lied lernen denn die hundertvierundvierzigtausend**, die erkaufte sind von der Erde. Diese sind's, die mit Weibern nicht befleckt sind, denn sie sind Jungfrauen und folgen dem Lamm nach, wo es hingeht. Diese sind erkaufte aus den Menschen zu **Erstlingen Gott und dem Lamm**; und in ihrem Munde ist kein Falsch gefunden; denn sie sind unsträflich vor dem Stuhl Gottes.“ {Offenbarung 14, 1-5}
- **„Jeder, welcher im Glauben den Geboten Gottes gehorsam ist, wird den Zustand der Sündlosigkeit erreichen, in der Adam lebte, bevor er gefallen war.“** {Ellen White: ST, 23. July 1902} „Every one who by faith obeys God's commandments, will reach the condition of sinlessness in which Adam lived before his transgression.“

Jesus hat uns das Gleiche gezeigt, da Er auch die sündhafte Natur des gefallenen Körpers wie wir hatte, aber wie Adam vor der Sünde gelebt hat:

- **„In ihm (Adam) waren keine verdorbene Gedanken oder Neigungen zum Bösen, aber als Christus kam, Sich den Versuchungen satans auszusetzen, hat Er die Gestalt des menschlichen sündhaften Körpers getragen.“** {Ellen White: ST, 17. October 1900} “There were in him no corrupt principles, no tendencies to evil. But when Christ came to meet the temptations of satan, He bore “the likeness of sinful flesh.” - “
- **“Er hat unsere sündhafte Natur auf Sich genommen..“** {Ellen White: RH, 15. December 1896} „...He took upon him our sinful nature.“
- **“Er hat auf Sich die gefallene, leidende menschliche Natur, die erniedrigt und vergiftet durch die Sünde war, genommen“** {Ellen White: YI, 20. December 1900} „He took upon himself fallen, suffering human nature, degraded and defiled by sin.“
- **„Dreihundert Jahre hat sich Enoch für die Reinheit seiner Seele bemüht, damit er sich in der Harmonie mit dem Himmel befinden kann. Drei Jahrhunderte ging er mit Gott. Tag nach dem Tag machte dies die Union enger; die Kommunikation wurde näher und näher, bis Gott ihn zu Sich nahm. Er stand an der Türschwelle zur ewigen Welt, und nur noch ein Schritt war zwischen ihm und dem Land der Heiligen; und nun war der Zutritt offen, und der Gang mit Gott, solange auf der Erde ausgeübt, setzte sich fort, und er passierte das Tor der Heiligen Stadt - und trat als erster unter den irdischen Menschen ein. Sein Ausfall fehlte auf der Erde. Die Stimme, die man an einem nach dem anderen Tag hörte, mit der Warnungen und Empfehlungen kamen, wurde vermisst.“** {Ellen White: PP, p. 87.3} „For three hundred years Enoch had been seeking purity of soul, that he might be in harmony with Heaven. For three centuries he had walked with God. Day by day he had longed for a closer union; nearer and nearer had grown the communion, until God took him to Himself. He had stood at the threshold of the eternal world, only a step between him and the land of the blest; and now the portals opened, the walk with God, so long pursued on earth, continued, and he passed through the gates of the Holy City—the first from among men to enter there. His loss was felt on earth. The voice that had been heard day after day in warning and instruction was missed.“

Die heutigen Theologen behaupten, dass Jesus die Natur Adams „vor“ dem Sündenfall angenommen habe, und dass wir wegen der heutigen Degeneration selbst bei tiefster Gemeinschaft mit Gott nicht die Sünde besiegen könnten, und somit auch das Ende der Gnadenzeit nur symbolisch sei. Dieses bedeutet einen direkten Angriff auf die Macht Gottes. Als ob Er davon abhängig ist, wie weit wir degeneriert sind, damit Er ein Wunder tut. Diese Irrlehre wurde im Jahre 1957 von Dr. LeRoy Froom durch sein Buch 'Questions on Doctrine' eingebracht, und hat am Anfang kurzzeitigen Widerstand ausgelöst, ähnlich wie bei früherer Einführung der Dreieinigkeitslehre, nur diesmal deutlich schwächer und kürzer, da jeder neue Schritt auf dem Wege des Abfalls immer leichter fällt und ausgeprägter wird.

Jesus hat uns angekündigt, dass die Menschen predigen werden wie die Ohren jucken, damit die im Herzen nicht Bekehrten weiterhin ohne schlechtes Gewissen die Sünde genießen könnten, da der Kampf gegen die Sünde angeblich sowieso sinnlos ist und wir sowieso gerettet sind.

Jesus hat trotz geschwächtem Körper, durch die tiefste Gemeinschaft mit Seinem Vater, Sein ganzes irdisches Leben ohne jegliche Sünde gelebt, was laut Ellen White der Zustand der 144000 noch vor dem Ende der Gnadenzeit sein wird. Gott hat uns bereits im Alten Testament gezeigt, dass Enoch vor seiner Himmelfahrt diesen Zustand erreicht hatte.

Seine Neugeburt und Veränderung war die Ankündigung des gleichen Lebens letzter Generation. Auch Johannes der Täufer trug laut EGW schon im Bauch seiner Mutter den heiligen Geist, und lebte ohne Sünde. Gott und Lamm sind definitiv keine Dreieinigkeit. Die offiziellen Kinder Gottes haben sich durch die Annahme der Ökumene und Dreieinigkeit tiefst befleckt. Manche Vertreter der Trinität haben begriffen, dass die alten Adventisten in vollständiger Wahrheit waren.

Laut EGW wäre Jesus auch bald gekommen, hätte man 1888. den letzten Punkt des Glaubens angenommen, was nicht die Dreieinigkeit, sondern die Frage der Annahme der vollständigen Gnade war.

Als „Antwort“ haben die Trinitarier der Irrlehre gebracht, dass das ganze nur eine „Symbolik“ sei, und dass das Ende der Gnadenzeit nur die Menschen anderer Seite betreffe. Somit würden wir bis zum Ende die Gnade haben, und könnten, indirekt gesehen, weiterhin sündigen oder unvollständige Wahrheit haben. Das ist aber die Lehre nach den eigenen Wünschen.

- „Ein Engel mit „dem Schreibzeug an seiner Seite“ kommt von der Erde zurück und benachrichtigt Jesus, dass sein Werk vollendet ist, und die Heiligen (144000) gezählt und versiegelt sind. Danach sah ich Jesus, Der vor der Bundeslade dient, in welcher sich 10 Gebote befinden, wie Er Sein Räuchergefäß niederlegt. Er erhebt Seine Arme und ruft mit mächtiger Stimme: 'es ist vollendet'. Alle Engel legen ihre Kronen ab, während Jesus würdevoll sagt: „Wer Unrecht tut, der tue weiter Unrecht, und wer unrein ist, verunreinige sich weiter, und der Gerechte übe weiter Gerechtigkeit, und der Heilige heilige sich weiter.“ (Offenbarung 22,11) In dieser schrecklichen Zeit, wenn Jesus mit Seiner Vermittlung aufhört, werden die Heiligen vor den Augen Gottes ohne den Vertreter leben.“ {Ellen White: EW, p. 279.2} „An angel with a writer's inkhorn by his side returned from the earth and reported to Jesus that his work was done, and the saints were numbered and sealed. Then I saw Jesus, who had been ministering before the ark containing the ten commandments, throw down the censer. He raised His hands, and with a loud voice said, "It is done." And all the angelic host laid off their crowns as Jesus made the solemn declaration, "He that is unjust, let him be unjust still: and he which is filthy, let him be filthy still: and he that is righteous, let him be righteous still: and he that is holy, let him be holy still." [...] In that fearful time, after the close of Jesus' mediation, the saints were living in the sight of a holy God without an intercessor.”
- „Ich habe die Heiligen gesehen, wie sie die Städte und Dörfer verlassen und sich gruppieren und an entferntesten Plätzen leben. Die Engel versorgen sie mit Nahrung und Wasser, während die nicht Bekehrten an Hunger und Durst leiden.“ {Ellen White: EW, 282.2 } „I saw the saints leaving the cities and villages, and associating together in companies, and living in the most solitary places. Angels provided them food and water, while the wicked were suffering from hunger and thirst.“
- „Denn es kommt der Fürst dieser Welt, und er hat nichts in Mir.“ {Johannes 14,30}
- „Denn wenn der Sohn des Menschen kommen wird, wird Er den Glauben finden auf der Erde?“ {Lukas 18,8}

Die Prophetin Gottes schreibt eindeutig, dass die 144000 eine wörtliche Zahl sind, und diese Heiligen sind.

- „Die lebendigen **Heiligen**, 144000 an der Zahl.“ {EGW: EW, p. 14.1} „The living saints, 144,000 in number“
- „Und ich hörte die Zahl derer, die **versiegelt** wurden.“ {Offenbarung 7,4}

Johannes hat ebenso betont, dass es eine wörtliche Zahl ist, indem er sagte 'ich hörte' diese Zahl und nicht nur, dass eine Zahl existiert. Wenn diese Zahl nur symbolisch wäre, hätte Ellen White nicht 'an der Zahl' geschrieben, sondern nur 'die lebendigen heiligen 144000'.

Aber auch dieses wird geleugnet, damit das Gewissen beruhigt wird, und damit man nicht gestehen muss, dass wir uns im vollständigen Abfall absoluter Mehrheit befinden. Warum ist die Frage der 144000 verbunden mit den Adventisten?

Weil diese offiziell die letzte Kirche Gottes sind, und die Gesalbten wie zur Zeit Israels nur aus dem offiziellen Volk Gottes kommen. Es ist traurig, dass nicht einmal so eine kleine Anzahl von 144000 gesammelt werden kann, weil die meisten Glieder letzter Generation im tiefstem Abfall sind. Nach den 'Frühen Schriften' von Ellen White werden zu dieser Zahl auch alle besonders treuen Pioniere nach dem Jahr 1844 zählen, welche durch die Teilauferstehung während der letzten Momente die Zahl von den 144000 vollständig machen werden.

Diese Zahl bzw. Gruppe hat nichts mit den 12 jüdischen Stämmen, wie manche es behaupten, da diese Zahl symbolisch die 12 Stämme betrifft.

Erstens haben bereits zur Zeit Johannes nur noch zwei Stämme existiert, und zweitens beschreibt Ellen White, dass es bei dieser Gruppe um Adventisten geht! Alles mit jüdischen Begriffen wurde im neuen Testament auf die Christen übertragen, die praktisch die Rolle des gefallenen Volkes Israels übernahmen, und deswegen weiterhin jüdische Begriffe und Namen verwendet haben.

Die Prophetin Gottes schrieb, dass Gott ihr gezeigt habe, dass die bereits verstorbene Schwester Hastings zu der Zahl von 144000 gehört, wie auch sie selber, wenn sie Gott treu bleibt:

- „Ich habe gesehen, dass sie versiegelt ist, und dass sie durch die Stimme Gottes auferstehen, auf der Erde stehen und mit 144000 sein wird.“ {Ellen White: 2SM p. 263.3} „I saw that she was sealed and would come up at the voice of God and stand upon the earth, and would be with the 144,000.“

Versiegelt bezieht sich nur auf die 144000. 'Auf der Erde stehen' bedeutet, dass sie vor und bei dem Kommen Jesu bereits am Leben sein werden, während die große Schar aus allen Zeiten erst auferstehen wird, wenn der Herr gekommen ist.

- „Aber der Engel sagte zu mir: 'Du musst zurück kehren, aber wenn du treu bleibst, wirst du den Vorteil haben, zusammen mit den 144000 all diese Welten zu besuchen, und die Werke der Hände Gottes zu betrachten'.“ {Ellen White: EW, p. 39.3 } „Then the angel said, “You must go back, and if you are faithful, you, with the 144,000, shall have the privilege of visiting all the worlds and viewing the handwork of God.”-

'Zusammen mit' bedeutet, dass sie 'Teil davon' ist, wenn sie zu den 144000 gehört und nicht von Gott abfällt. Solche Menschen werden bei der Teilauferstehung während der 7 Plagen auferweckt, um die Gruppe der 144000 zu vervollständigen, und damit sie als solche am Leben sind, wenn unser Heiland kommt!

Ellen White beschreibt diese Teilauferstehung unmißverständlich:

- „Es entsteht ein schlimmes Erdbeben. Die Gräber öffnen sich, und die Verstorbenen, welche den Glauben an die Botschaft des dritten Engels und den Sabbat gehalten haben stehen aus ihren Gräbern und dem Staub, welcher ihr Bett war auf, um den Bund des Friedens zu hören, den Gott mit allen machen wird, die Sein Gesetz eingehalten haben.“ {Ellen White: EW, p. 285.1} „There was a mighty earthquake. The graves were opened, and those who had died in faith under the third angel's message, keeping the Sabbath, came forth from their dusty beds, glorified, to hear the covenant of peace that God was to make with those who had kept His law.“

Zusätzlich zu den 144000 werden als letzte Gruppe der Teilauferstehung während der 7. Plage die besonderen Feinde Jesu aufstehen, um Jesus in Königlicher Göttlichen Würde kommend zu sehen. Aber zum Unterschied zu uns werden die nach dem Kommen Jesu gleich wieder in die Gräber gehen, um 1000 Jahre später ihre endgültige Strafe zu bekommen.

- „Um die vier Monate zuvor, hatte ich eine Vision über die Geschehnisse, alles in der Zukunft. Und ich sah die Zeit der Not, welche es nie zuvor gab,— Jesus sagte zu mir, dass dies die Zeit der Plagen Jakobs ist, und dass wir durch die Stimme Gottes rausgeholt werden. Und genau bevor wir reinkamen, haben wir alle das Siegel des Lebendigen Gottes bekommen. Dann habe ich vier Engel gesehen, wie sie aufhörten, die vier Winde zurückzuhalten. Ich sah den Hunger, Infektionen und Schwert, wie die Nationen sich gegenseitig erheben, und die ganze Welt lag unter der Konfusion. Wir haben vor Gott Tag und Nacht um die Rettung geweint, bis wir die Glocken auf dem Kleid Jesu hören konnten. Wir sahen, dass Jesus im Heiligtum aufsteht, und während Er rausging haben wir die Glocken gehört und realisiert, dass unser hoher Priester rausgeht. **Dann haben wir die Stimme Gottes gehört, die Himmel und Erde verschüttet hat, und Welcher (NUR) zu den 144.000 den Tag und die Stunde des Kommens Jesu gab.** Die Heiligen waren befreit, vereinigt und voller Herrlichkeit Gottes, weil Er deren Gefangenschaft entfernt hat. Dann habe ich die kommende Flammenwolke gesehen, dort, wo Jesus stand. Er hat das priesterliche Kleid abgelegt, und königliches Kleid angezogen, und nahm den Platz auf der Wolke, die Ihn zum Osten geführt hat, wo Er Sich zuerst den Heiligen auf der Erde gezeigt hatte. Kleine schwarze Wolke war das Zeichen von Menschensohn. Weil die Wolke sich vom Heiligsten zu Osten bewegte, was einige Tage beanspruchte, hat die Synagoge satans vor den Füßen der Heiligen gebetet.“ {Ellen White: DS, March 14, 1846, par. 2} „About four months since, I had a vision of events, all in the future. And I saw the time of trouble, such as never was,—Jesus told me it was the time of Jacob's trouble, and that we should be delivered out of it by the voice of God. Just before we entered it, we all received the seal of the living God. Then I saw the four Angels cease to hold the four winds. And I saw famine, pestilence and sword, nation rose against nation, and the whole world was in confusion. Then we cried to God for deliverance day and night till we began to hear the bells on Jesus' garment. And I saw Jesus rise up in the Holiest, and as he came out we heard the tinkling of bells, and knew our High Priest was coming out. **Then we heard the voice of God which shook the heavens and earth, and gave the 144,000 the day and hour of Jesus' coming.** Then the saints were free, united and full of the glory of God, for he had turned their captivity. And I saw a flaming cloud come where Jesus stood and he laid off his priestly garment and put on his kingly robe, took his place on the cloud which carried him to the east where it first appeared to the saints on earth, a small black cloud, which was the sign of the Son of Man. While the cloud was passing from the Holiest to the east which took a number of days, the Synagogue of satan worshiped at the saints feet.“

Viele der Adventisten denken hinsichtlich der Offenbarung, dass die 144000 nur ein „symbolischer Teil“ der großen Menschengruppe sei, die beim Kommen Jesu am Leben sein wird. Aber das würde bedeuten, dass auch diejenigen, welche nicht alle Sünden verlassen haben, trotzdem das Ende der Gnadenzeit überleben würden, da diese auch nur „symbolisch“ sei. „Hauptargument“, dass neben 144000 auch die grosse Schar beim Kommen Jesu am Leben sein wird, sind die Verse in der **Offenbarung 7,1-9**. Darin steht die Beschreibung der 144000 und großer Schar:

144000:

- „Und darnach sah ich vier Engel stehen auf den vier Ecken der Erde, die hielten die vier Winde der Erde, auf daß kein Wind über die Erde bliese noch über das Meer noch über irgend einen Baum. Und ich sah einen anderen **Engel aufsteigen von der Sonne Aufgang, der hatte das Siegel des lebendigen Gottes** und schrie mit großer Stimme zu den vier Engeln, welchen gegeben war zu beschädigen die Erde und das Meer; und er sprach: **Beschädiget die Erde nicht noch das Meer noch die Bäume, bis wir versiegeln die Knechte unsers Gottes an ihren Stirnen! Und ich hörte die Zahl derer, die versiegelt wurden: hundertvierundvierzigtausend, die versiegelt waren...**“ {Offenbarung 7, 1-8}

Grosse Schar, die im Himmel nach dem Kommen Jesu ist:

- „Darnach sah ich, und siehe, eine große Schar, welche niemand zählen konnte, aus allen Heiden und Völkern und Sprachen, **vor dem Stuhl stehend und vor dem Lamm, angetan mit weißen Kleidern und Palmen in ihren Händen**, schrieten mit großer Stimme und sprachen: Heil sei dem, der auf dem Stuhl sitzt, unserm Gott, und dem Lamm!“ {Offenbarung 7,9}

Die 144000 sind mit dem Stempel des lebendigen Gottes ausgerüstet. Und dieser Stempel betrifft nicht nur den Sabbat. Die grosse Schar dagegen, die in der Offenbarung, nach der Beschreibung der 144000, auch gezeigt wird, steht laut diesen Versen schon im Himmel, vor dem Thron Gottes. Die sind also zum anderen Zeitabschnitt beschrieben, nach dem Kommen Jesu. Diese große Schar aus diesen Versen hat laut der Bibel gar nichts mit den bis zum Ende lebenden 144000. Wie man diese zwei Gruppen trotz der zeitlichen und der räumlichen Trennung verbindet, ist wirklich jenseits jeglicher Logik! Diese ausdrückliche Trennung zeigt uns, dass diese Schar nichts mit den 144000 zu tun hat. Sie werden dann erst anschliessend mit ihrem Leiden, Verfolgung und Tod während der ersten Klagen beschrieben.

Dazu wird diese beschriebene grosse Schar, ab dem Vers zehn symbolisch als Heiden genannt. Warum? Weil nach dem Ende der Gnadenzeit das wahre offizielle Volk Gottes ausser 144000 nicht mehr existieren wird. Sehr Viele werden auch die stärkste Verfolgung erleben, und denken, sich unter den Geretteten zu befinden. Die wahren Adventisten sind entweder vor dem Sonntagsgesetz verstorben, oder befinden sich unter den 144000.

Die Heiden im positiven Sinne sind Diejenigen, die nach dem Sonntagsgesetz die Wahrheit von 144000 gepredigt bekommen und diese annehmen werden. Aber leider sind eben diese Menschen diejenigen, die Gott wegen unvollständigem Wissen und fehlender Vorbereitung, durch den Feind sterben lassen muss, damit sie das ewige Leben nach dem endgültigen Ende der Gnadenzeit nicht verlieren.

Und diese Menschen werden während der Plagen sehr viel Leiden erleben, wenn wir lesen, wie die Offenbarung es beschreibt, und was der Papst und USA alles vorbereitet haben. Aber Gott wird sie auch besonders stark belohnen! Wir wissen, dass die Versiegelten 144000 nach den Ende der Gnadenzeit ohne jegliche Sünde oder Irrlehre sein müssen.

Das erste Gebot besagt, dass nur der wahre Gott verherrlicht werden darf. Damit wir imstande sind, den richtigen Gott auf die richtige Weise anzubeten, müssen wir die vollständige Wahrheit haben. Der Begriff „Blasphemie“ beinhaltet auch die Anbetung eines falschen Gottes. Deshalb haben die Juden zu Jesus gesagt, dass Er gegen Gott lästere, da Er ihnen unmissverständlich gezeigt hat, dass Er Gott ist, was sie nicht akzeptieren wollten. Aus dem Grund ist die Wahrheit aus den Zehn Geboten des wahren und einzigen lebendigen Gottes von entscheidender Bedeutung und bedeutet den Siegel Gottes.

Auf der anderen Seite können wir es noch besser verstehen, was der Papst meinte, als er sagte, dass die Dreieinigkeit die wichtigste Lehre und Zentrum der katholischen Kirche sei, welche alle Kirchen vereinigen wird! Jesus sagt, dass niemand zwei Herren dienen könne. Aber die Erhebung des heiligen Geistes zum Göttlichen Wesen und zum Bestandteil des ‚dreieinigen‘ Gottes bedeutet, dass wir einem anderen falschen Gott dienen!

Wahrer Gott hat uns viele Beweise der Wahrheit gegeben, aber wir lehnen dieses ab und suchen unsere eigene „Wahrheit“. Siegel des lebendigen Gottes gehört nur dem Gott Vater und keiner Dreieinigkeit! Siegel ist der Name und Identität, Wer angebetet wird! Siegel wird mit den menschlichen Augen nicht sichtbar.

- „Und ich sah einen anderen Engel aufsteigen von der Sonne Aufgang, der hatte das **Siegel des lebendigen Gottes** und schrie mit großer Stimme zu den vier Engeln, welchen gegeben war zu beschädigen die Erde und das Meer; und er sprach: Beschädiget die Erde nicht noch das Meer noch die Bäume, **bis wir versiegeln die Knechte unsers Gottes an ihren Stirnen!**“ {Offenbarung 7, 2.3.}
- „Und ich sah, und siehe, das Lamm stand auf dem Berg Zion, und mit ihm 144000, die trugen den **Namen seines Vaters auf ihren Stirnen geschrieben.**“ {Offenbarung 14,1}

144000 zeigen dem ganzen Universum, **dass die Menschen auch ohne Gottes Eingriff oder geistliche Führung des heiligen Geistes, unter den schlimmsten Umständen ohne jegliche Sünde leben können! Die werden gleich leben wie Jesus vor dem Kreuz, als Er gar keine Präsenz Gottes und Seines Geistes bei und in Sich hatte.**

Das ist der letzte Punkt und Beweis im kosmischen Konflikt, der noch fehlt, damit der Krieg des Universums endlich vollständig abgeschlossen ist, und kein Zweifel auf jeglichem Planeten mehr existiert, dass Verlassen der Sünde ohne die „künstliche“ Hilfe Gottes nicht möglich sei, wie es der Feind behauptet!

Das Siegel des einzigen wahren LEBENDIGEN Gottes:

Was sagt uns die Bibel, wer dieser Gott ist?

- „Er sprach zu ihnen: Wer sagt denn ihr, daß Ich sei? Da antwortete Simon Petrus und sprach: Du bist Christus, **des LEBENDIGEN Gottes Sohn!**“ {Matthäus 16,16}
- „Denn sie selbst verkündigen von euch, was für einen Eingang wir zu euch gehabt haben und wie ihr bekehrt seid zu Gott von den Abgöttern, zu dienen dem **lebendigen und wahren Gott** und zu warten auf **Seinen Sohn vom Himmel**, Welchen Er auferweckt hat von den Toten, Jesum, Der uns von dem zukünftigen Zorn erlöst.“ {1. Thessalonicher 1,9.10}
- „Es ist Gott, **EINZIGER wahrer und LEBENDIGER Gott**, Dem unsere Anbetung und unser Gehorsam gehört. Die Menschen unseres Zeitalters, die **weder Gott noch Jesus Christus kennen, Den Er gesandt hat.... Nur der Vater und Sohn sollen erhöht werden.**“ {Ellen White: YI, July 7, 1898 par. 2} „...it is God, the only true and living God, to whom our worship and reverence are due. ...Let the brightest example the world has yet seen be your example, rather than the greatest and most learned men of the age, who know not God, nor Jesus Christ whom he has sent. The Father and the Son alone are to be exalted.“

Das **Siegel** des lebendigen Gottes gehört nur dem einzigen **lebendigen Gott** (Vater)! Das Siegel ist der Name und Identität Dessen, Der angebetet wird!

- „Und ich sah einen anderen Engel aufsteigen von der Sonne Aufgang, der hatte das **Siegel des lebendigen Gottes** und schrie mit großer Stimme zu den vier Engeln, welchen gegeben war zu beschädigen die Erde und das Meer; und er sprach: Beschädiget die Erde nicht noch das Meer noch die Bäume, **bis wir versiegeln die Knechte unsers Gottes an ihren Stirnen!**“ {Offenbarung 7, 2.3}
- „Und ich sah, und siehe, das Lamm stand auf dem Berg Zion, und mit Ihm 144000, die trugen den **Namen Seines Vaters auf ihren Stirnen** geschrieben.“ {Offenbarung 14,1}

Die Dreieinigkeit ist laut Katechismus die wichtigste Grundlehre und einzige Quelle ALLER Lehren der katholischen Kirche. Wessen Vertreter ist die katholische Kirche? Betet man in ihr, als Träger des Mahlzeichens des Tieres, den wahren Gott an? Ihr Gott ist die Dreieinigkeit, mit seinem Mahlzeichen als Gegenstück des Siegels vom wahren lebendigen Gott. Damit satan sich ebenso als ein Gott präsentieren kann, hat der zuerst die Konstellation Vater und Sohn blasphemisch angegriffen, und den heiligen Geist als Gott erhoben.

Die führenden Spiritisten schrieben selber, dass der „Gott heiliger Geist“ der Trinität Luzifer persönlich sei. Daher ist es auch kein Wunder, dass im zweiten Schritt dieser als „EIN Gott“ aus Drei genannt wird. Dieser eine „Gott“ ist nach dem Wunsch satans der selbst.

Wenn wir also wissen, dass wir das Siegel des lebendigen Gottes nur durch Seinen Sohn Jesus bekommen können, und Jesus Selber auch auf dem Siegel Seinen Platz hat, müsste logischerweise auch das Malzeichen des Tieres als Gegenstück wie ein Spiegelbild konzipiert sein.

Daran befindet sich der satan als Drache, als Ersatz von Gott, und der Pabst und katholische Kirche als Ersatz für Jesus als sichtbare Kraft des Siegels. Der Papst als sichtbares ausführendes Tier bringt die Versiegelung des ewigen Todes, für alle die falschen Gott gewählt haben.

- „Und der Drache gab ihm seine Kraft und seinen Stuhl und große Macht. Und ich sah seiner Häupter eines, als wäre es tödlich wund; und seine tödliche Wunde ward heil. Und der ganze Erdboden verwunderte sich des Tieres und sie beteten den **Drachen an, der dem Tier die Macht gab**, und beteten das Tier an und sprachen: Wer ist dem Tier gleich, und wer kann mit ihm kriegern?“, {Offenbarung 13, 2-5}

Das Halten vom Samstag oder Sonntag sind die äusseren und sichtbaren Folgen des wahren Siegels, und die Manifestation davon, welchen Gott wir anbeten. Wenn wir den Sabbath halten, aber den falschen Gott der Dreieinigkeit anbeten, wird uns der Samstag wenig nützen, weil wir durch die Ablehnung vom ersten Gebot und somit des wahren Gottes nicht das Seine Siegel Gottes, sondern das des Tieres empfangen werden!

Zweites Kommen Jesu:

- „Die 144.000 waren alle versiegelt und vollkommen vereinigt. An ihren Stirnen war geschrieben: Gott, neues Jerusalem und ein herrlicher Stern, welcher Jesu neuen Namen enthielt. Über unseren glücklichen, heiligen Zustand wurden die Gottlosen zornig, sie wollten ungestüm über uns herfallen und die Hände an uns legen, um uns in das Gefängnis zu werfen; wenn wir aber unsere Hände im Namen des Herrn ausstreckten, fielen sie hilflos zu Boden. Dann wußte des Satans Schule, daß Gott uns liebte — die wir einer des anderen Füße waschen und Brüder mit dem heiligen Kuß grüßen konnten — und sie beteten an zu unseren Füßen. Bald wurden unsere Augen nach Osten gerichtet, wo eine kleine dunkle Wolke erschien, kaum halb so groß wie eines Mannes Hand; wir alle wußten, daß dies das Zeichen des Menschensohnes sei. Wir schauten alle in tiefem Schweigen nach der Wolke, wie sie näher kam und immer heller, strahlender und herrlicher wurde, bis sie eine große, weiße Wolke war. Der Grund erschien wie Feuer; über der Wolke war ein Regenbogen und sie war umgeben mit zehntausend Engel, die mit lieblicher Stimme sangen; auf ihr saß des Menschen Sohn. Sein Haar war weiß und lockig und hing über seine Schultern, und über seinem Haupte waren viele Kronen; seine Füße waren gleich Feuer; in seiner rechten Hand hatte er eine scharfe Sichel, in der linken eine silberne Posaune. Seine Augen waren gleich Feuerflammen, die seine Kinder ganz und gar durchdrangen. Da wurden alle Angesichter bleich, und diejenigen, die Gott verworfen hatten, umfing Dunkelheit. Dann riefen wir alle: „Wer kann bestehen? Ist mein Kleid fleckenlos?“ Dann hörten die Engel auf zu singen, und eine Zeitlang herrschte eine schreckliche Stille, als Jesus rief: „Die reine Herzen und Hände haben, werden bestehen; meine Gnade ist hinreichend für euch.“ Da leuchteten unsere Angesichter auf, und Freude erfüllte jedes Herz. Die Engel sangen wieder im höheren Chor, während die Wolke der Erde noch näher kam. Als Jesus, in Feuerflammen gehüllt, mit der Wolke herabkam, ertönte Seine silberne Posaune. Er schaute auf die Gräber der schlafenden Heiligen, dann erhob Er seine Augen und Hände gen Himmel und rief: „Erwachtet! Erwachtet! Erwachtet! die ihr schlafet in der Erde, und steht auf!“ Hierauf geschah ein mächtiges Erdbeben, die Gräber öffneten sich und die Toten kamen heraus, bekleidet mit Unsterblichkeit. Als die 144.000 ihre Freunde erkannten, die der Tod von ihnen genommen hatte, riefen sie: „Halleluja!“ und in demselben Augenblick waren wir verwandelt und wurden samt ihnen aufgenommen, dem Herrn entgegen in der Luft.“ {Ellen White: Early Writings p.15+16} „The 144,000 were all sealed and perfectly united. On their foreheads was written, God, New Jerusalem, and a glorious star containing Jesus' new name. At our happy, holy state the wicked were enraged, and would rush violently up to lay hands on us to thrust us into prison, when we would stretch forth the hand in the name of the Lord, and they would fall helpless to the ground. Then it was that the synagogue of Satan knew that God had loved us who could wash one another's feet and salute the brethren with a holy kiss, and they worshiped at our feet. Soon our eyes were drawn to the east, for a small black cloud had appeared, about half as large as a man's hand, which we all knew was the sign of the Son of man. We all in solemn silence gazed on the cloud as it drew nearer and became lighter, glorious, and still more glorious, till it was a great white cloud. The bottom appeared like fire; a rainbow was over the cloud, while around it were ten thousand angels, singing a most lovely song; and upon it sat the Son of man. His hair was white and curly and lay on His shoulders; and upon His head were many crowns. His feet had the appearance of fire; in His right hand was a sharp sickle; in His left, a silver trumpet. His eyes were as a flame of fire, which searched His children through and through. Then all faces gathered paleness, and those that God had rejected gathered blackness. Then we all cried out, "Who shall be able to stand? Is my robe spotless?" Then the angels ceased to sing, and there was some time of awful silence, when Jesus spoke: "Those who have clean hands and pure hearts shall be able to stand; My grace is sufficient for you." At this our faces lighted up, and joy filled every heart. And the angels struck a note higher and sang again, while the cloud drew still nearer the earth. Then Jesus' silver trumpet sounded, as He descended on the cloud, wrapped in flames of fire. He gazed on the graves of the sleeping saints, then raised His eyes and hands to heaven, and cried, "Awake! awake! awake! ye that sleep in the dust, and arise." Then there was a mighty earthquake. The graves opened, and the dead came up clothed with immortality. The 144,000 shouted, "Alleluia!" as they recognized their friends who had been torn from them by death, and in the same moment we were changed and caught up together with them to meet the Lord in the air.

- „Während wir am Familienaltar beteten, kam der heilige Geist über mich, und ich schien immer höher zu steigen, weit über die dunkle Welt. Ich sah mich um nach den Adventisten auf der Erde, konnte sie aber nicht finden; da sagte eine Stimme zu mir: „Siehe noch einmal zu, aber schaue ein wenig höher.“ Jetzt erhob ich meine Augen und sah einen geraden, schmalen Pfad, der hoch über der Welt aufgeworfen war. Auf diesem pilgerten die Adventisten nach der heiligen Stadt, die am anderen Ende des Pfades lag. Hinter ihnen, am Anfang des Weges, war ein helles Licht, welches der „Mitternachtsruf“ war, wie mir ein Engel sagte. Es schien den ganzen Pfad entlang und war ein Licht für ihre Füße, damit sie nicht straucheln möchten. Jesus selbst ging seinem Volk voran, sie zu leiten, und so lange sie ihre Augen auf ihn gerichtet hielten, waren sie sicher. Aber bald wurden manche von ihnen schwach und sagten, die Stadt sei so weit entfernt und sie hätten erwartet, eher hinzukommen. Jesus ermutigte sie aber, indem er seinen rechten Arm erhob, von dem ein herrliches Licht ausging, das sich über die Adventisten ergoß, und sie riefen: „Halleluja!“ Andere verachteten unbesonnen das Licht hinter ihnen und sagten, daß es nicht Gott gewesen sei, der sie so weit hinausgeführt habe. Hinter solchen ging das Licht aus und ließ ihre Füße in vollständiger Finsternis; sie strauchelten, verloren Jesus aus den Augen und fielen von dem Pfade herab in die dunkle böse Welt unter ihnen. Bald hörten wir die Stimme Gottes gleich vielen Wassern, welche uns Tag und Stunde von Jesu Kommen mitteilte. Die lebenden Heiligen, 144.000 an der Zahl verstanden die Stimme, während die Gottlosen sie für Donner und Erdbeben hielten. Als Gott die Zeit verkündete goß Er den heiligen Geist auf uns aus, unsere Angesichter begannen zu leuchten, und die Herrlichkeit Gottes spiegelte sich darauf, gleich wie bei Mose, als er vom Berge Sinai herabkam.“ {Ellen White: Early Writings p. 14+15} „While I was praying at the family altar, the Holy Ghost fell upon me, and I seemed to be rising higher and higher, far above the dark world. I turned to look for the Advent people in the world, but could not find them, when a voice said to me, "Look again, and look a little higher." At this I raised my eyes, and saw a straight and narrow path, cast up high above the world. On this path the Advent people were traveling to the city, which was at the farther end of the path. They had a bright light set up behind them at the beginning of the path, which an angel told me was the midnight cry. This light shone all along the path and gave light for their feet so that they might not stumble. If they kept their eyes fixed on Jesus, who was just before them, leading them to the city, they were safe. But soon some grew weary, and said the city was a great way off, and they expected to have entered it before. Then Jesus would encourage them by raising His glorious right arm, and from His arm came a light which waved over the Advent band, and they shouted, "Alleluia!" Others rashly denied the light behind them and said that it was not God that had led them out so far. The light behind them went out, leaving their feet in perfect darkness, and they stumbled and lost sight of the mark and of Jesus, and fell off the path down into the dark and wicked world below. Soon we heard the voice of God like many waters, which gave us the day and hour of Jesus' coming. The living saints, 144,000 in number, knew and understood the voice, while the wicked thought it was thunder and an earthquake. When God spoke the time, He poured upon us the Holy Ghost, and our faces began to light up and shine with the glory of God, as Moses' did when he came down from Mount Sinai.

www.adventisten-erstes-gebot-oder-dreieinigke.it